

PROTOKOLL
über die Kommissionssitzung des Tourismusverbandes Südsteiermark

Datum: 24.04.2023

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

Ort: Festsaal Eibiswald, 8552 Eibiswald 229

Besprechungsleiter:

Vorsitzender Herbert Germuth

Geschäftsführerin Mag.a Melanie Koch, MA

Protokollführung: Martina Schröttner, Heidi Kuplen

Teilnehmer: laut Teilnehmerliste

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden
2. Protokoll der letzten Sitzung vom 14.03.2023
 - Zur Beschlussfassung
3. Bericht des Vorsitzenden Herbert Germuth
 - Bericht Digitalisierung
 - Bericht Nächtigungskontrollen
 - Änderungen Kommission
4. Bericht des Finanzreferenten Ernst Kahr
 - Rechnungsabschluss 2022 zur Kenntnisnahme
5. Bericht der Geschäftsführung Mag.a Melanie Koch, MA
6. MitarbeiterInnen Tourismusverband Südsteiermark (nicht öffentlich)
7. Allfälliges

Tagesordnungspunkt 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden

Vorsitzender Herbert Germuth eröffnet und begrüßt um 17:00 Uhr alle Anwesenden zur 9. Kommissionssitzung des Tourismusverbandes Südsteiermark.

Vorsitzender Herbert Germuth hält fest, dass 21 von den 31 Gemeindevertretern und 10 von 12 Wirtschaftsvertretern anwesend sind, sodass die Kommission beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkt 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Kommissionssitzung vom 14. März 2023

Beschlussfassung: Die Genehmigung des Protokolls der letzten Kommissionssitzung wurde einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 3 Bericht des Vorsitzenden Herbert Germuth

Bericht Digitalisierung

Es gibt zwei Anbieter, die eine Schnittstelle zu Feratel haben: Community und PSC. Ziel ist eine gemeinsame Datenbank für Gästemeldungen. Bgm. Christoph Grassmugg: sind die Kosten hierfür für die Gemeinden schon bekannt?

Herbert Germuth: es fallen bei beiden Anbietern Kosten an. Die Frage ist welcher günstiger ist. Verweisung an direkte Kontaktaufnahme an den jeweiligen Gemeinde-Softwareanbieter bezüglich des Preises.

Bericht Nächtigungskontrollen

Mag.a Melanie Koch, MA berichtet über ein Gespräch mit dem Gemeindebund (Herrn Koch). Es gibt folgende Möglichkeiten für die Nächtigungsüberprüfungen: am wichtigsten - die Nächtigungskontrollen sind Hoheitsaufgaben der Bürgermeister. Um die Nächtigungskontrollen für die Gemeinde anzufordern, werden die Bürgermeister um Rückmeldung an den Tourismusverband ersucht. Der Tourismusverband informiert das Land Steiermark (Abteilung 12) und den Gemeindebund. Der Gemeindebund setzt sich dann mit den Gemeinden in Verbindung. Es wird vor den Kontrollen ein Informationsschreiben an alle Vermieter geben, damit diese wissen, was bei der Prüfung zum Vorzeigen ist. Der Gemeindebund macht diese Prüfungen immer mit zwei Personen. Die Kosten dazu belaufen sich pro Person und Tag auf € 220,- (exkl. Fahrtkosten).

Die Kontrollen sollen als korrekte Handhabung für die Gästemeldungen gesehen werden und nicht als Überprüfung.

Es wird diesbezüglich kein Einschreiten etc. der Gemeinden notwendig sein, sondern es läuft alles über den Gemeindebund, der die Gemeinden über das Ergebnis der Kontrollen informiert.

Um die Gästemeldungskontrollen anfordern zu können, ersucht der Tourismusverband Südsteiermark um Rückmeldung der interessierten Gemeinden.

Wortmeldung von Bürgermeister Oswald: er ist nicht bereit, die Kontrollen durchzuführen. Das soll weiterhin der Gemeindebund machen.

Das Zusammenspiel der Gemeinden mit dem Gemeindebund ist wichtig, die Rückmeldung erfolgt vom Gemeindebund.

Wortmeldung von Bürgermeister Friedrich Partl: bitte weiterhin überprüfen, wir Bürgermeister sind für die Abgaben verpflichtet, wenn die Zahlen auf den Tisch kommen, schauen wir natürlich.

Aussage von Vizebürgermeister Harald Tomandl: die Überprüfung ist bisher ohne Vorankündigung passiert, Ergebnis ist anschließend gekommen; wenn Betriebe Fehler bei der Eingabe machen ist es wichtig, die Betriebe auf die Fehler aufmerksam zu machen. Es wurden jedoch immer die gleichen Betriebe kontrolliert. Die elektronische Eingabe ist generell besser da weniger fehlerhaft als die manuelle.

Antwort von Frau Mag.a Koch, MA: der Gemeindebund schaut mehrere Berichte der Meldungen an. Auch die positive Information an den Betrieb ist wichtig.

Herbert Germuth: die Betriebe müssen merken, dass sie nicht tun können, was sie wollen. Auch einmal verwarnen. Gäste bezahlen die Nächtigungsabgabe, diese muss abgeliefert werden. Dafür ist die Kontrolle wichtig. Den Betrieben aufzeigen, wofür sie die Nächtigungsabgabe zahlen.

Frau Mag.a Koch, MA wird sich an die Gemeinden wenden, mit der Bitte um Bekanntgabe, welche Gemeinde an der Nächtigungsüberprüfung Interesse hat.

Änderungen Kommission

Hauptmitglieder:

Wildon	Bürgermeister: Christoph Grassmugg
	Vizebürgermeister: Wolfgang Draxler
Pölfing-Brunn	Bürgermeister: Hannes Schlag
	Vizebürgermeister: Karlheinz Michelitsch

Wirtschaft:

Herr Peter Slabernig hat sein Amt zurückgelegt - Platz bleibt bis zur nächsten Vollversammlung leer

Herr Werner Schmid hat seine Funktion ebenfalls zurückgelegt –

Herr Bernhard Schauer übernimmt sein Amt in der Kommission.

In Stainz gibt es außerdem einen neuen Bürgermeister, Herr Karl Bohnstingl.
Kommissionshauptmitglied bleibt Herr Ernst Kahr.

Tagesordnungspunkt 4 Bericht des Finanzreferenten Ernst Kahr

Der detaillierte Rechnungsabschluss 2022 wird in der Vollversammlung präsentiert. Vorab: es gibt einen Überschuss von € 580.000,00 durch weniger Ausgaben. Das Geld wird für Region und Gäste zur Verfügung gestellt.

Der Aushang des Rechnungsabschlusses 2022 erfolgte am Dienstag, 04.04.2023 in den Infoservicestellen und der digitalen Amtstafel des Verbandes bis zur Jahreshauptversammlung erfolgen.

Der Kassaprüftertermin hat am 17. April 2023 im Büro Deutschlandsberg stattgefunden.

Tagesordnungspunkt 5 Bericht der Geschäftsführung Mag.a Melanie Koch, MA

Geschäftsführerin Mag. Melanie Koch, MA gibt einen Überblick über die aktuellen Themen im Tourismusverband.

Wichtige (Presse-)Veranstaltungen in den ersten Monaten des Jahres:

- **Steiermark Frühling** - Dankeschön an alle, die dabei waren! Großartiger Auftritt mit neuem Südsteiermark Haus. Das können sich Betriebe auch ausleihen.
- Pressekonferenz **Start-ups**: es gibt ein Budget von € 170.000 für Veranstaltungen. Im Jahr 2023 werden 3 Veranstaltungen unterstützt. Sie sind alle unterschiedlich, obwohl sich alle um Wein drehen:
 1. Weinprobe.23 in Eibiswald-Wies am 22. April 2023 – eine tolle Veranstaltung mit flying Buffet. Wird auch nächstes Jahr wieder stattfinden
 2. Wein und mehr im ZIB in St. Nikolai o.D. am 5. Mai 2023
 3. Gamlitz präsentiert: Ortsweine Südsteiermark am 17. Juni 2023 ab 10.00 Uhr

Auch 2024 gibt es wieder Unterstützung für Start-up Veranstaltungen. Wir sind noch auf der Suche nach potenziellen Kandidaten.

- Pressekonferenz **Schillern**: 17 Kulturinitiativen bieten von 17. - 28. Mai 2023 im ganzen Bezirk Deutschlandsberg Veranstaltungen in verschiedenen Bereichen. Die Einladung an die Kommission folgt demnächst.
- Presseevent in **Stuttgart** mit der Österreich Werbung – Presseveranstaltung mit deutschen Journalisten. Grund: Flugverbindung nach Graz. Perfekt für die Südsteiermark. Sehr schöner Auftritt, Journalisten waren begeistert von unserem Angebot.

Tagesordnungspunkt 6 Mitarbeiterinnen

Dieser Tagesordnungspunkt wird nicht öffentlich behandelt. Hierzu gibt es ein gesondertes Protokoll

Tagesordnungspunkt 11 Allfälliges

Wortmeldungen:

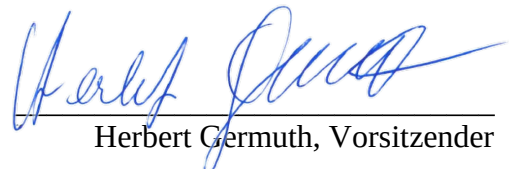
DI Gerd Jauk: ist das D-Gemeinden-Problem schon gelöst?
Herbert Germuth: es gibt in den nächsten Wochen eine neue Einstufung der Ortsklassen. Diese ist beim Land derzeit noch unter Verschluss. Mit den D-Gemeinden gab es bereits Gespräche von Seiten des Vorstands und der Geschäftsführung.
Leider sehr schwierig. Die Betriebe der D-Gemeinden werden derzeit nicht mittransportiert.

Bürgermeister Josef Wallner: Thema Wein – ihm fehlt ein Überblick über die Rieden-Verordnung. Für welche Orte gibt es welche Vorgaben. Ev. mit Landwirtschaftskammer zusammenarbeiten. Zusammenarbeit der Gemeinden mit dem Weinverband stärken. Haben die gleichen Kunden.

Vorschlag von Herbert Germuth: bei nächster Kommissionssitzung "Wein Steiermark" einladen und die Verordnung bzw. Einteilung erklären lassen.

Weinstraßen: im Projekt Inwertsetzung Schilcherland wird die Schilcher Weinstraße neu konzipiert und umgesetzt. Die Ergebnisse können von den anderen Weinstraßen der Südsteiermark verwendet werden.

Schlussworte des Vorsitzenden Herbert Germuth: Danksagung für die Zusammenarbeit der Kommission mit dem Tourismusverband Südsteiermark. Herr Germuth wünscht einen guten Start in die neue Saison 2023!



Herbert Germuth, Vorsitzender